



0 68

Petrus

100 Jahre

1925 - 2025



PETRUS Konstrukteur Gustav Estlander (18.9.1876– 1.12.1930)

PABST-WERFT



**Motoryachten
Segelyachten
Gebrauchsfahrzeuge**

► Motorenbau, Reparatur & Einbau ◀

Ernst Pabst G.m. Cöpenick & Berlin

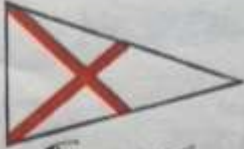
Anzeige in der Yacht, 20er Jahre





PETRUS auf dem Wannsee 1926
Im Hintergrund O 55, ÄOLUS

Standerschein Nr.



Die Segelyacht Trumpf II, die ihren Heimathafen in Cöpenick hat und im Besitze R. Borck ist, hat das Recht, den oben abgebildeten Stander des S. C. Ahoi zu führen.

Die Yacht ist von Estlander gezeichnet und von Palstwerff in Cöpenick im Jahre 1925 gebaut worden. Ihr Hauptbaustoff besteht aus Eiche der äußere Schiffsboden ist mit guthen getakelt. Die Yacht hat 1 Mast und ist als guth getakelt. Ihre Hauptmaße sind:

Länge über Alles <u>12,50 m</u>	Tiefgang <u>1,49 m</u>
„ i. d. Wasserlinie <u>8,60 „</u>	Geringster Freibord <u>0,60 „</u>
Breite „ „ <u>2,56 „</u>	Am-Wind-Segelfläche <u>75 qm</u>

Die Yacht ist eine Kiel-, Schwert-, Spitzgat-Yacht, sie gehört zur Regatta-Klasse von 75 qm.

H. M. den 30/4 1926
Der Vorsitzende des S. C. Ahoi

In das Yachtregister eingetragen. Der Geschäftsführer des
Berlin, den 1. Mai 1926 Deutscher Segler-Verbandes
Heiniger

Standerschein SC Ahoi
TRUMPF II
Richard Borck, Mai 1926

4. Abdruck
Standerschein Nr. 1019



Die Segelyacht Petrus, die ihren Heimathafen in München hat und im Besitze F. Tielebier ist, hat das Recht, den oben abgebildeten Stander des Verein Seglerhaus am Wannsee zu führen.

Die Yacht ist von Kellner gezeichnet und von Palstwerff in Cöpenick im Jahre 1925 gebaut worden. Ihr Hauptbaustoff besteht aus Eiche der äußere Schiffsboden ist mit Fichte getakelt. Die Yacht hat 1 Mast und ist als guth getakelt. Ihre Hauptmaße sind:

Länge über Alles <u>12,50 m</u>	Tiefgang <u>1,49 m</u>
„ i. d. Wasserlinie <u>8,60 „</u>	Geringster Freibord <u>0,60 „</u>
Breite „ „ <u>2,56 „</u>	Am-Wind-Segelfläche <u>75 qm</u>

Die Yacht ist eine Kiel-, Schwert-, Spitzgat-Yacht, sie gehört zur Regatta-Klasse von 75 qm.

H. M. den 13. Mai 1927
Der Vorsitzende des Verein Seglerhaus am Wannsee

In das Yachtregister eingetragen. Der Geschäftsführer des
Berlin, den 13. Mai 1927 Deutscher Segler-Verbandes
Heiniger

Standerschein VSaW
PETRUS
Fritz Tielebier, Mai 1927



Fritz Tielebier als Petrus
an Fasnacht im VSaW



ÄOLUS und PETRUS auf dem Wannsee



Fritz Tielebier
auf einer Tour
auf der Ostsee

**Oberkommando
der Kriegsmarine**

Skl./Qu A Vth 9563/41.

(Bitte in der Antwort vorstehendes Geschäftszeichen, das
Datum und kurzen Inhalt anzugeben.)

Berlin W 35, den **10. Oktober 41.**
Tirpitzufer 72/76
Fernsprecher: 21 82 81

Herrn

T i e l e b i e r.

Berlin-Dahlem.
Cecilienallee 49.

**Ihre Hochseeyacht "Petrus" muß am Donnerstag,
d. 16. 10. 1941 zur Besichtigung freistehen.**

**Sollten Sie persönlich verhindert sein, wird gebeten, den
Bootsleuten entsprechende Anweisung zu erteilen, damit eine Be-
sichtigung Ihres Bootes vorgenommen werden kann.**

Die Besichtigung findet statt:

Potsdamer Yachtclub am Wannsee, am 16. 10. um 10 Uhr.

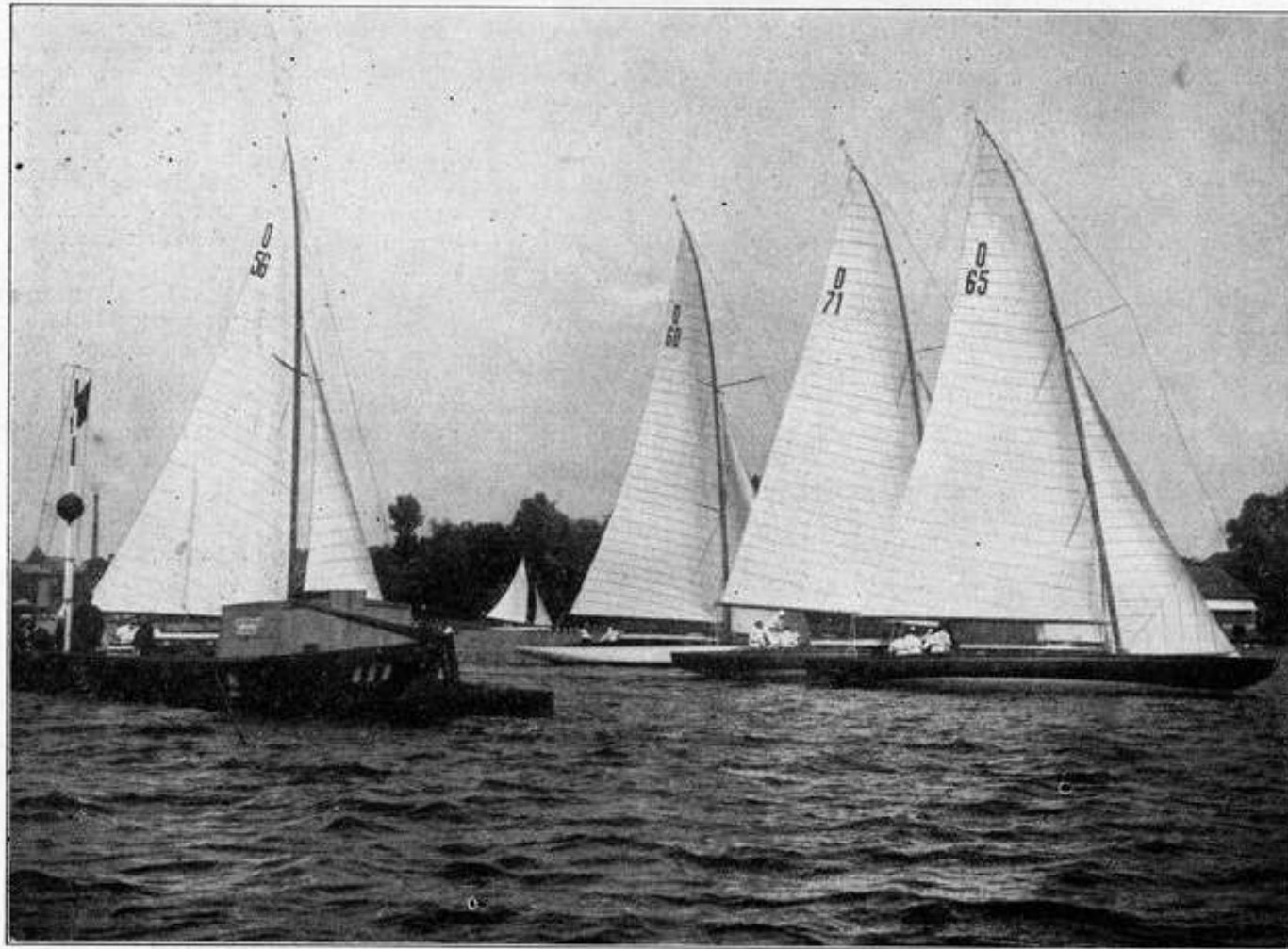
Yachtclub von Deutschland, am 16. 10. um 12 Uhr.

**Im Auftrage
gez. v. Montigny.**

**Für die Richtigkeit:
Reg. Ob. Inspektor.**



Nachprüfung 1941



Start der Fünfundsebziger bei den Wettfahrten der Berliner Frühjahrswoche.
O 56 Reni, E. Steeger, B.Y.C. — O 60 Elfriede, G. d'Avance, V.S.a.W. — O 71 Hertha IV, R. Spelling, V.S.a.W.
O 65 Windebraut, C. Sponholz, V.S.a.W.

A II und SPAZZO 1925 auf dem Wannsee

LANKE-WERFT · SCHIFFBAU

LANKE-WERFT, BERLIN-SPANDAU, SCHARFE LANKE 109-131

Herrn
Prof. Dr. E. Weisschedel

Köln-Lindenthal
Von Lauff-Str. 3

Fernsprecher: Berlin Sammel-Nr. 37 02 66
Postcheck: Berlin-West 523 58
Bank: Berliner Bank Akt.-Ges., Depos.-Kasse 22/8142, Berlin-Spandau
Sparkasse der Stadt Berlin-West, Girokasse 81/493, Spandau
Drahtanschrift: Lankewerft

RECHNUNG Nr. M 2056

Berlin-Spandau, Scharfe Lanke 109-131

den 20. November 1961 Tie/Gr

		DM	Dpt.
<u>Unsere Kom.-Nr. 340 310</u>			
Verladung einer Segelyacht, 75 qm Nationaler Kreuzer, von einem SS-Waggon einschließlich Beschaffung der Waren- begleitscheine		1.050,--	
Es ist vereinbart, daß der Betrag vor dem Abschluß der Verladung, am 24.11.61, bei uns eingegangen sein muß.		=====	

Zahlung rein netto zollfreie Kasse. Erfüllungsort und Gerichtsstand für beide Teile Berlin-Spandau.
Reklamationen müssen innerhalb 8 Tagen nach Lieferung erfolgen.

Verladung von
PETRUS in Berlin
20. November 1961



Einwassern in
Kreulingen am
30. Mai 1962
Margrit und Ewald



Erster Sommer 1962 mit
altem 60 qm Rigg im
„Löchle“ Ludwigshafen



Ulrike Dürr, Barbara,
Ewald, Bini,
Rosaly Haisch,
Sommer 1962



PETRUS und HAMBURG
im „Löchle“ 1962



Werner Haisch und Walter Kunze, genannt Waku auf Männertour, Werner und Ewald auf der ROSALY



Die treu sorgende
Mutter Margrit



Neues Rigg, August 1964



Überlinger Herbstregatta 1964,
PETRUS mit lackiertem Deck



Ewald, Ewald und Fritz Dürr an der
Überlinger Herbstregatta





Die bekannte und beliebte PETRUS Pinne hat Vater Ewald vom KYC zu seinem 60. Geburtstag bekommen, vom Bildhauer Stickel geschnitzt



PETRUS, das wunderbare
Tourenschiff 1



PETRUS,
das wunderbare Tourenschiff 2



Familienschiff





Regattaschiff





tolles Regattaschiff





Wirklich tolles Regattaschiff





2017
Reise nach Berlin
150. Geburtstag
VSaW





Große Reparaturen

- 1963 neuer Holzmast
- 1978 erstes Teakdeck
- 1980 Vordersteven, Cockpit, Achtersteven und Spiegel, Heinrich Werft, Kreuzlingen
- 2006 neues Kielschwein, einige Spanten und Planken, Willi Wagner, Bodman





2006 Bootswerft
Wagner Bodman, neues Kielschwein

Große Reparaturen

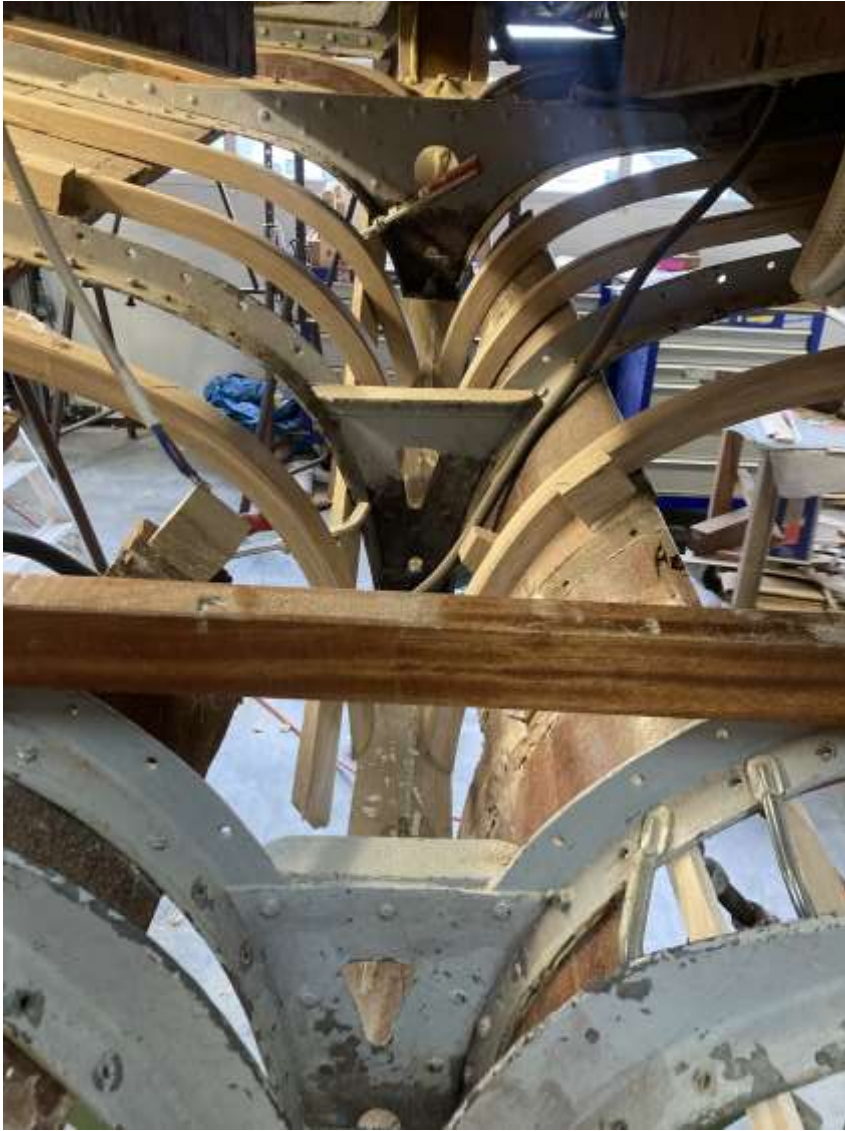
- 2013 neues Deck, Willi Wagner Bodman



Große Reparaturen

- 2022/2023 80% der Holzspanten, komplettes Unterwasserschiff erneuert, Elektromotor Kellerwerft, Überlingen





2023, Kellerwerft, Überlingen



Winterarbeiten



Winterarbeiten auch mit fachmännischer Hilfe von Kurt Schanuel



Und mit fleißigen Helfern



Ein Schlückchen gibt's auf dem
PETRUS auch immer





Oder zwei ;)

„O 68 auf geht's“

Auf die nächsten 100 Jahre

